



6. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C 2025

Erste Lesung - Jer 17,5 ff

*Gesegnet der Mensch,
der auf den HERRN
vertraut
und dessen Hoffnung
der HERR ist.*

*Er ist wie ein Baum,
der am Wasser gepflanzt ist
und zum Bach seine Wurzeln
ausstreckt...*

Evangelium Lukas 6, 17 ff
Selig, die

Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

Jesus sieht die vielen Hilfesuchenden zu ihm kommen und spricht folgende Worte der Hoffnung zu ihnen: *Selig die...*

Eine kleine Wanderung von der Friedensglocke in Telfs/Mösern zum Möserer See, eine kurze Rast bei strahlendem Sonnenschein und herrliche Ruhe – all das zusammen, hat mir eine Seligpreisung „ins Herz“ gelegt: *Selig, die am Abend sagen können: Ein Schöner Tag war das heute, danke Gott dafür.*

Vielleicht sagst Du Dir jetzt: Bei mir war es kein schöner Tag, weil viel Schwierigkeiten/Leid in mein Leben hereinbrechen. Umso wichtiger sind die Seligpreisungen Jesu, die Hoffnung schenken können... und ich bin mir sicher: Einen kleinen Lichtblick hat jeder – ein Lächeln im Gesicht eines Kindes, ein Händedruck, ein lange ersehnter Anruf.....

Wofür kannst Du danken – kannst Du eine eigene Seligpreisung finden?

Gott spricht auch zu Dir und mir Worte der Hoffnung und Stärkung.
Dafür können wir im wahrsten Sinn des Wortes Vergelts Gott sagen,
Deine Barbara Kainz

